

Reiner Basowski / Gerd Pohl (Hrsg.)

Hamburg: Internationale Metropole



Vom kolonialen Erbe zur Globalisierung:
Wirtschaften, Wohnen, Arbeiten, Leben

VSA

Reiner Basowski / Gerd Pohl (Hrsg.)

Hamburg: Internationale Metropole

Vom kolonialen Erbe zur Globalisierung:
Wirtschaften, Wohnen, Arbeiten, Leben


176 Seiten | 2016 | EUR 14.80

ISBN 978-3-89965-708-1

Kurztext:

Hamburg soll – so der erklärte Wille des rot-grünen Senats und des Ersten Bürgermeisters – auch zukünftig in der globalen Handelsliga mitspielen. Aber gibt es wirklich nur Gewinner der Globalisierung?

Inhalt & Leseprobe:

 [www.vsa-verlag.de-Basowski-Pohl-Hamburg-Internationale-Metropole.pdf](http://www.vsa-verlag.de/Basowski-Pohl-Hamburg-Internationale-Metropole.pdf) 228 K

Hamburg hat als Hafenstadt eine lange Tradition internationaler Handelsbeziehungen. Als »Tor zur Welt« wird die Hansestadt historisch durch den Kolonialismus und aktuell durch die neoliberale Globalisierung geprägt. Aber es gibt auch Verlierer – innerhalb der Stadt und in vielen Teilen der Welt.

Die Autorinnen und Autoren betrachten diese Entwicklung aus zwei Perspektiven: Zum einen erfolgt ein globalisierungskritischer und solidarischer Blick auf Beziehungen Hamburgs zu Lateinamerika, Afrika und China. Zum anderen wird kritisch auf soziale Probleme der Hansestadt sowie auf Defizite und Fehlentwicklungen ihrer zunehmenden internationalen Ausrichtung eingegangen. Bei beiden Aspekten werden sowohl historische als auch aktuelle Beispiele in den Blick genommen.

Die Herausgeber:

Reiner Basowski, Ökonom, ist aktiv bei dem globalisierungskritischen Netzwerk Attac, Hamburg.

Gerd Pohl, Sozialwissenschaftler, engagiert sich für FIAN, die Menschenrechtsorganisation für das Recht auf Nahrung; Mitherausgeber von »Armes Reiches Hamburg« und »Hamburg: Gespaltene Stadt?«.

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/hamburg-internationale-metropole/>